



Psychiatrie – Psychotherapie – Psychosomatik

# Klinik Hohe Mark Oberursel (Taunus) Frankfurt am Main

*fachlich kompetent – christlich engagiert*

hohemark.de



## Programm zum Fest der Begegnung 2016



**Herzlich willkommen!**  
Sonntag, 19. Juni 2016

**Eröffnungskonzert  
mit dem Goethe  
Kammermusiktrio  
am Sa. 18. Juni 2016,  
19.15 Uhr, Kirchsaal**

# Grußwort des Schirmherrn

**Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Besucherinnen und Besucher,**

als Schirmherr der heutigen Veranstaltung heiße ich Sie herzlich willkommen und freue mich darauf, mit Ihnen einen zum Nachdenken anregenden Tag verbringen zu dürfen.

Das Motto des Festes – „Glück ist...“ – lässt bewusst viele Zugangsmöglichkeiten und Interpretationen offen, behandelt es doch einen Begriff, von dem jeder eine Vorstellung hat und der auch durch die Jahrhunderte hindurch nicht nur Philosophen dazu anregte, sich intensiv damit auseinanderzusetzen. Glück und Wohlbefinden sind Begriffe, die grenzüberschreitend eng mit dem „Mensch-Sein“ verbunden sind, sei es aus individueller oder auch gesamtgesellschaftlicher Perspektive. So findet sich z. B. in den Vereinigten Staaten das Streben nach Glück in der Unabhängigkeitserklärung und in Bhutan gibt es sogar eine Staatskommission für das Bruttonationalglück.

Was immer auch Glück bedeutet, es ist immer nur eine Facette unseres Lebens. Manchmal definieren wir Glück auch durch seine Abwesenheit, z. B. im Falle einer Erkrankung oder wenn es einer nahestehenden Person schlecht geht. Therapie würde dann also auch z. B. das Erlangen von Glück beinhalten.

Genau um solche Spannungsfelder – mit dem Fokus auf psychischen Erkrankungen – soll es heute gehen. Ein Blick in das Programm verspricht, dass hier viele neue Erkenntnisse auf uns warten werden. Ich wünsche Ihnen daher inspirierende gedankliche und menschliche Begegnungen, die sicher auch dafür geeignet sind, Glück über diesen Tag hinaus zu erleben.



**Dr. Thomas Götz**

Landesbeauftragter für Psychiatrie in Berlin, bis April 2016  
Leiter der Abteilung Psychiatrie am Gesundheitsamt Frankfurt



Info-Flyer für Betroffene, Angehörige und Interessierte am KirchsaaL.



# Herzlich willkommen!

*„Alles wirkliche Leben ist Begegnung!“*

Dieses Wort des jüdischen Religionsphilosophen Martin Buber gibt dem Fest der Begegnung seit 16 Jahren einen durchgängigen Namen und eine tragende Botschaft.

*„Glück ist ...“*

Dieses offene Motto begleitet das aktuelle Fest der Begegnung 2016. Herzlichen Dank an unseren Schirmherrn Dr. Thomas Götz, der uns mit seinem Grußwort auf das Motto des Tages eingestimmt hat.

Einen Gedanken möchten wir noch anfügen, und fragen nach dem sprachlichen Ursprung des Ausdrucks Glück. Es hat sich aus dem mittelhochdeutschen Wort „Gelücke“ entwickelt, von der Bedeutung dem Begriff „Gelingen“ gleich.

Insofern ginge es beim Glück weniger um kurzfristige Momente und isolierte Aspekte, sondern um ein nachhaltiges, ganzheitliches Geschehen. Also letztlich um die Frage nach einem gelingenden Leben.

In diesem Sinne schließen wir uns Dr. Thomas Götz gerne an, und wünschen Ihnen ebenfalls ein inspirierendes Fest.

Nochmals herzlich willkommen

Ihre Klinik Hohe Mark

***„Hat einer vor, glücklich zu sein, dann muss er sich verschaffen, was Dauer hat, was kein Schicksalssturm ihm rauben kann.“***

Aurelius Augustinus

# Glücklich ist ...

... nach der Bergpredigt Jesu

## Text zur Predigt aus dem Matthäus-Evangelium 5,1-12:

Die Bergpredigt – Maßstäbe, die herausfordern

- 1 Als Jesus die Menschenmenge sah, stieg er auf einen Berg. Er setzte sich, und seine Jünger traten zu ihm.
- 2 Da begann er, sie zu unterweisen:
- 3 „Glücklich sind, die erkennen, wie arm sie vor Gott sind, denn ihnen gehört die neue Welt Gottes.
- 4 Glücklich sind die Trauernden, denn sie werden Trost finden.
- 5 Glücklich sind die Friedfertigen, denn sie werden die ganze Erde besitzen.
- 6 Glücklich sind, die nach Gerechtigkeit hungern und dürsten, denn sie sollen satt werden.
- 7 Glücklich sind die Barmherzigen, denn sie werden Barmherzigkeit erfahren.
- 8 Glücklich sind, die ein reines Herz haben, denn sie werden Gott sehen.
- 9 Glücklich sind, die Frieden stiften, denn Gott wird sie seine Kinder nennen.
- 10 Glücklich sind, die verfolgt werden, weil sie nach Gottes Willen leben. Denn ihnen gehört Gottes neue Welt.
- 11 Glücklich könnt ihr sein, wenn ihr verachtet, verfolgt und verleumdet werdet, weil ihr mir nachfolgt.
- 12 Ja, freut euch und jubelt, denn im Himmel werdet ihr dafür reich belohnt werden! Genauso haben sie die Propheten früher auch verfolgt.“

*Nach der Übersetzung „Hoffnung für alle“*



# Festgottesdienst

„Das Glück der Krise“

10.00 Uhr, Festzelt

**Predigt:**

Pfarrerin Monika Deitenbeck-Goseberg/Lüdenscheid

**Musik:**

Annette Lenhard & Klinik Band mit Rainer Jung – Piano,  
Johannes Lenhard – Bass, Dr. Sabine Dreifert – Schlagzeug,  
Kerstin Hubrig – Gesang und Dr. Dietmar Seehuber – Gitarre.

**Unter Mitwirkung u. a. von:**

Krankenhausdirektorin Anke Berger-Schmitt,  
Friedhelm Grund, Renate Jetter

**„Eine beeindruckende  
Veranstaltung..., die mit  
viel Spaß und Freude  
(auch) den Fokus auf  
ernste Themen gelenkt  
und das Bewusstsein  
hierfür geschärft hat.**

**Das Klinikmotto**

**„Neu anfangen. Neu leben.“  
hat so sicher für den  
einen oder anderen Besucher  
noch einmal eine ganz  
neue Sicht auf die Dinge  
ermöglicht!“**

Oberurseler Woche über das letzte Fest der Begegnung  
am 15. Juni 2014

# Treffpunkt Klinik

Sofern keine anderen Zeiten angegeben, sind die folgenden Angebote nach dem Gottesdienst ab ca. 11.15 bis ca.17.00 Uhr geöffnet. Bei ungünstiger Wetterlage werden einige Programme kurzfristig örtlich verlegt. Bitte beachten Sie dann die aktuellen Hinweise!

---

*Oberhalb der Pforte*

**„Sie sind uns wichtig!“**

Begrüßung und Fragebogenaktion des Qualitätsmanagements

---

*Freiplatz hinter der Buchhandlung*

**Bistro und Café Hohe Mark**

---

*Start am Infostand*

**Klinikführungen**

11.45 Uhr, 12.30 Uhr, 13.15 Uhr, 14.00 Uhr, 14.45 Uhr, 15.30 Uhr und 16.15 Uhr

---

*Haus Quelle – Zentrum für Körper- und Bewegungstherapie*

Offene Tür mit allgemeinem Info-Film. Konkrete Informationen zur therapeutischen Arbeit gibt es im Rahmen der Führungen.

**Bewegungsparcours**

Einführung in die Fitnessgeräte des Bewegungsparcours und praktische Tipps

13.00–14.00 Uhr und 15.00–16.00 Uhr

---

*Sinnesparcours*

**Im neuen Glanz!**

Ungewohnte Erfahrungen – eine kleine Sinnenschule

13.00–14.00 Uhr Barfußweg „Die Füße ertasten neues Land“

14.00–15.00 Uhr Tastkästen „Die Hände erspüren Neues und Vertrautes“

---

*Pagodenzelt vor Haus Saalburg*

**Tagesklinik in Frankfurt**

Informationen über die tagesklinischen Behandlungsmöglichkeiten der Klinik Hohe Mark in Frankfurt am Main

---

*Pavillon vor Haus Saalburg*

**Wer sucht (hat), der findet (Hilfe)**

Informations- und Aktionsstand zu Möglichkeiten der stationären Suchtbehandlung (Station Altkönig) in der Klinik Hohe Mark sowie der Nachsorge und der Arbeit von Selbsthilfegruppen im regionalen Netzwerk der Suchthilfe (Freiwillige Suchtkrankenhilfe Bad Homburg, Blaues Kreuz)

*Mit der Zettelmaus*

---

*Pagodenzelt vor Haus Saalburg*

**TagesReha Frankfurt**

Wege aus dem Suchtkreislauf

Ganztäglich ambulante Rehabilitation von Abhängigkeitserkrankungen

---

*Pagodenzelt vor der Buchhandlung*

**Institutsambulanz**

Informationen über die ambulant psychiatrischen Behandlungsmöglichkeiten der Klinik Hohe Mark in Frankfurt am Main

---

---

*Foyer Haus Feldberg*

**Hilfe für Mütter mit Kindern**

Infostand über ein neues Behandlungsangebot der Klinik Hohe Mark für psychisch erkrankte Mütter (rund um die Geburt), ohne sie von ihrem Kind zu trennen.

---

*Pavillon vor der Buchhandlung*

**Gemeinsam für Afrika**

Informationen über ein Entwicklungshilfeprojekt (u. a. eine Lehrwerkstatt für Holzbearbeitung) in Afrika mit Unterstützung durch die Klinik Hohe Mark im Rahmen des internationalen Netzwerkes des DGD e. V. und der DGD-Schwesternschaft „Abaja ba Kristo“ (Dienerinnen Christi) in Rubengera.

---

*In der Friedländer Halle*

**Anfänge der Klinik Hohe Mark**

Bilderausstellung zur historischen Klinik Hohe Mark von 1904–1914 unter Leitung von Prof. Dr. A. A. Friedländer.

---

*Pavillon vor Haus Friedländer*

**Treffpunkt Seelsorge**

Begegnung, Gespräche, Informationen und „Wieder Sehen“

---

*Pavillon vor Haus Saalburg*

**Glaubenshof Cyriaxweimar e. V.**

Annehmen – Bewahren – Reifen.

Information über die Arbeit der Lebensgemeinschaft für sozial-therapeutische Seelsorge des Glaubenshofes Cyriaxweimar e. V. bei Marburg.

---

**ANGEBOTE FÜR KINDER**



© Fotolia



---

*Wiese hinter dem Festzelt*  
**Hüpfburg**

---

*Konferenzraum Wohnheim*  
**Schmuckwerkstatt**  
11.30 bis ca. 17.00 Uhr

---

*Wiese vor dem Festzelt*  
**Bubble-Zauber**  
**besondere Momente mit bunten Riesen-Seifenblasen**  
11.00–14.00 Uhr (mit Pausen)

---

*Festzelt*  
**Clown-Theater**  
14.00–15.00 Uhr



# Treffpunkt Klinik

Sofern keine anderen Zeiten angegeben, sind die folgenden Angebote nach dem Gottesdienst ab ca. 11.15 bis ca.17.00 Uhr geöffnet. Bei ungünstiger Wetterlage werden einige Programme kurzfristig örtlich verlegt. Bitte beachten Sie dann die aktuellen Hinweise!

---

*Pavillon an der Allee*

## **Bücherflohmarkt**

Nach dem Motto „Bücher für Bücher“ können Sie hier auf Spendenbasis – Höhe nach eigenem Ermessen – Bücher, die Ihnen gefallen, aussuchen und mitnehmen. Es stehen Kisten mit Romanen, Biographien, Kinderbüchern, Kunst- und Bastelbücher sowie psychologische und diverse christliche Bücher für Sie bereit. Der Erlös kommt der Patientenbibliothek zugute.

---

*Pavillon an der Allee*

## **Arbeitgeber Klinik Hohe Mark**

Informationen über die Möglichkeiten beruflicher Perspektiven und ehrenamtlicher Mitarbeit in der Klinik Hohe Mark.

---

*Pavillon an der Allee*

## **Spass – Malen live!**

Entdeckungsreise in das Glück der eigenen Kreativität.  
Mit Beate Poldermann, [www.uccelletto.de](http://www.uccelletto.de)

---

*Waldhaus*

## **Offene Musiktherapie**

Alles was Töne hat. Begegnung mit der Musiktherapie  
12.00–13.30 Uhr und 15.30–17.00 Uhr

---





# Ausstellungen

Haus Quelle

## **Bewegungs- und Körpertherapie „Blickwechsel!“**

von Markus Aatz (Oberursel),  
[www.markus-aatz.de](http://www.markus-aatz.de)

Zu sehen sind großformatige Bilder mit scheinbar alltäglichen Motiven aus Alltag und Natur. Die Fotos hinterfragen unsere gewohnte Wahrnehmung und zeigen neue Perspektiven auf. Der Betrachter ist eingeladen, dem „Blickwechsel“ zu folgen und die Welt neu zu entdecken. Manchmal poetisch, manchmal humorvoll und immer erstaunlich.



### **Vernissage**

11.30 Uhr in Haus Quelle mit Vorstellung der Fotografien durch Markus Aatz (Fotograf und Künstler, spezialisiert auf Unternehmensportraits für Mittelstand und Handwerk, Architektur- und Interieur-Fotografie).

Kirchsaalflure

## **„AUF DAS LEBEN!“**

von Dr. Bettina Wurm (Lich) und  
Dr. Sabine Dreifert (Klinik Hohe Mark),  
[www.bettina-wurm.de](http://www.bettina-wurm.de)

Gezeigt werden die vielfältigen Aspekte des Lebens, die bunten und weniger bunten Bereiche, die lebendigen und brach liegenden Anteile. Auf Basis der Acrylmalerei wird zur Gestaltung verschiedener Bilder mit verschiedenen Werkstoffen (Gips, Sand, Erde, Glas, Holz, Muscheln, Stoff ...) experimentiert, um bisher Verborgenes zu zeigen und damit sichtbar und fassbar zu machen.



Im Kirchsaal

### **Finissage**

15.00 Uhr mit der Veranstaltung „Auf das Leben – Kreativität und psychische Gesundheit.“

### **VORANKÜNDIGUNG:**

Fr. 1. Juli 2016, 19.00 Uhr c. t.,  
Klinik Hohe Mark Vernissage der Ausstellung „Augen-Blicke“  
mit der Künstlerkolonie Hochtaunus

## Vorschau: Theater im Park

„Sherlock Holmes  
und der Hund von Baskerville“  
15. Juli – 20. August 2016  
Fr. u. Sa., 20.00 Uhr

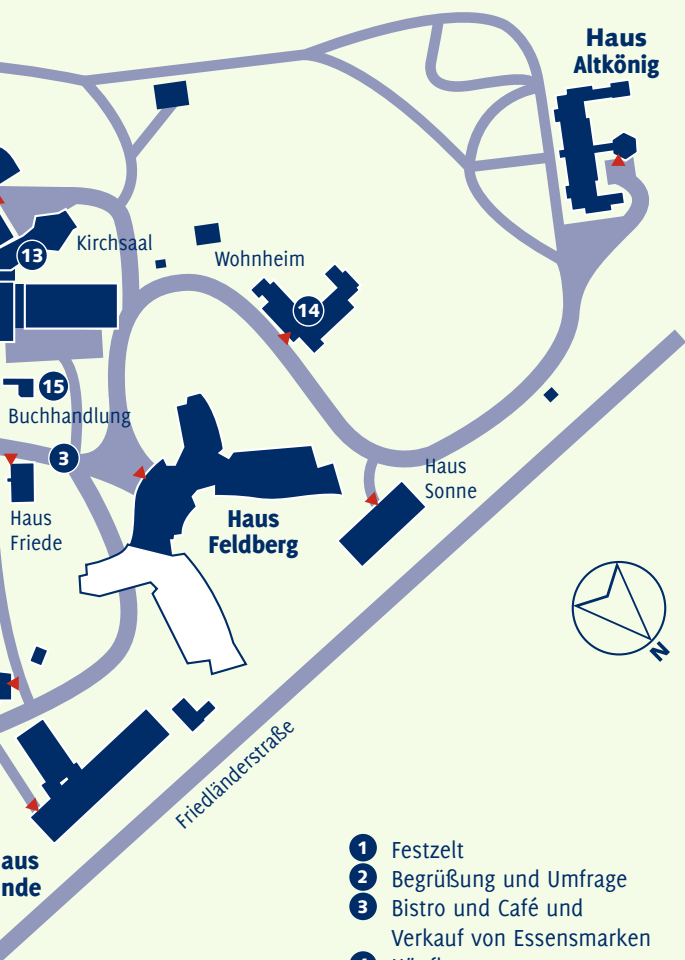
Klassik unter Sternen  
mit dem Ensemble  
der Frankfurter Symphoniker,  
10. August 2016, 20.00 Uhr

Info: 06171 502-467 oder -327



Unser umfangreiches Programm lädt zur gezielten Auswahl ein. Wir wünschen Ihnen eine gute Zusammenstellung.

An unserem **Infostand** **i** steht Ihnen eine Mitarbeiterin für Rückfragen gerne zur Verfügung!



- 1 Festzelt
- 2 Begrüßung und Umfrage
- 3 Bistro und Café und Verkauf von Essensmarken
- 4 Hüpfburg
- 5 Bubble-Zauber
- 6 Zentrum für Körper- und Bewegungstherapie
- 7 Infostände
- 8 Bewegungsparcours
- 9 An der Allee
- 10 Musiktherapie
- 11 Ausstellungen
- 12 Seelsorge
- 13 Vorträge
- 14 Schmuckwerkstatt
- 15 Francke-Buchhandlung
- 16 Klagemauer
- 17 Sinnesparcours

# Kultur im Zelt

11.30 Uhr

## Lieder, die tragen

Herzliche Einladung zum offenen Singen mit Annette Lenhard & Band

14.00 Uhr

## Comedy Varieté von 3Nasen

Mime, Artistik, Comedy und clownesk Mediales von 3Nasen „Kreischer & Feist“ für die ganze Familie. Mit Guinness Weltrekordhalter Artistik Karsten Feist und Mime & Clown Klaus Kreischer und der 3. Nase.

17.00 Uhr



Kurzfristige Absage von Sefora Nelson aus gesundheitlichen Gründen! Gute Besserung! Andi Weiss springt ein! Herzlichen Dank!

Stimme des  
odien, Farbe.

Orange. Davon  
er mitnehmen  
Geschichten,  
die charmante  
ingen der Seele.  
ate Busse (Cello).



© Gerth Medien GmbH

# Forum Klinik Hohe Mark

---

12.00–13.00 Uhr, Kirchsaaal

**„Sucht – ein Thema das jeden ‚angecht‘“**

Chefarzt Dr. Dietmar Seehuber, Klinik Hohe Mark

---

13.00–14.00 Uhr, Kirchsaaal

**„Zurück zum Glück.“**

Suizidprävention zwischen Therapie und Sinn. Dr. Thomas Götz,  
Berliner Landesbeauftragter für Psychiatrie

---

14.00–15.00 Uhr, Kirchsaaal

**„Glück ist... keine Angst zu haben?“**

Ein Vortrag über Angst, Angsterkrankungen und Angstüberwindung.  
Chefarzt Dr. Martin Grabe, Klinik Hohe Mark

---

15.00–16.00 Uhr, Kirchsaaal

**„Auf das Leben – Kreativität und psychische Gesundheit.“**

Vortrag zur Finissage der aktuellen Klinik-Ausstellung „Auf das Leben!“.  
Dr. Bettina Wurm, ehemalige Ärztin der Klinik Hohe Mark, heute mit  
eigener Praxis in Lich

---

15.00–16.00 Uhr, Speisesaal

**„Wie wirkt Tanztherapie?“**

Ein praxisorientierter Vortrag für Interessierte.  
Tanztherapeutin Andrea du Bois, Klinik Hohe Mark

---

16.00–17.00 Uhr, Kirchsaaal

**„Macht Gott glücklich?!“**

Ein Blick aus der Seelsorge auf die Frage „Wie unser Leben gelingen kann“  
Annette Lenhard, Klinik Hohe Mark

---

16.00–17.00 Uhr, Speisesaal

**„Entdeckungsreise mit Farbe und Form.“**

Kunsttherapie in der Tagesklinik Hohe Mark, Anja Roosen und  
Mira Frings

---

## Einfach schön – Schmuck selbst gestaltet!

11.30 – ca. 17.00 Uhr,  
Wohnheim

„Die BUNTERWEGS-Schmuckwerkstatt mit Inge und Werner Pinnekamp findet etwa jeden zweiten Samstag den ganzen Tag im Haus Linde statt. Patienten und Besucher können dort selbst Schmuck gestalten. Heute, am Fest der Begegnung präsentiert die Schmuckwerkstatt ihre Erzeugnisse und bietet eine Kinder-schmuckwerkstatt an.“



# Danke!

## Sponsoren und Unterstützer

Herzlichen Dank für die Unterstützung und Zusammenarbeit beim Fest der Begegnung 2016!

- Lilly Deutschland GmbH\*
- Primus Service GmbH, Bonn
- Gute Botschafter GmbH – Spezialisten für Positionierungsdesign, Haltern am See, Köln am Rhein

\*Für das Sponsoring des wissenschaftlichen Programms mit 2.500 Euro netto für Werbezwecke.

## Was sonst noch wichtig ist.

- Anlaufstelle für „Erste Hilfe“ am Info-Point
- Die **Francke Buchhandlung** in der Klinik Hohe Mark ist durchgehend geöffnet.

**Ehemaligentreffen:** Von 14.30–16.30 Uhr laden folgende Stationen ihre jeweils dort ehemals behandelten Besucherinnen und Besucher des Festes zu einem separaten Wiedersehen ein: Station Friedländer 2, Wintergarten Haus Friedländer.

Weitere Ehemaligentreffen finden zur gleichen Zeit wie oben genannt auf folgenden Stationen statt: Feldberg 1, 3 und 5, Friedländer 1 sowie Herzberg 1 und 2 statt.

- **Wir freuen uns über Ihre Rückmeldungen und Verbesserungsvorschläge zum Fest der Begegnung.** Nutzen Sie hierfür entweder die Fragebogen-Aktion an der Pforte oder schreiben Sie an Gottfried Cramer, Öffentlichkeitsreferent und verantwortlicher Projektleiter des Festes (Klinik Hohe Mark in 61440 Oberursel oder [cramer@hohemark.de](mailto:cramer@hohemark.de)).

Geringfügige Änderungen im Programm vorbehalten.

Wir danken herzlich für eine finanzielle Unterstützung des Projektes „Mutter-Kind-Behandlung in der Klinik Hohe Mark“.

### Spendenkonto:

Taunus Sparkasse

IBAN: DE96 5125 0000 0007 0083 09 · BIC: HELADEF1TSK







Psychiatrie – Psychotherapie – Psychosomatik

# Klinik Hohe Mark Oberursel (Taunus) Frankfurt am Main

*fachlich kompetent – christlich engagiert*

[hohemark.de](http://hohemark.de)



**Für Besucher zum Fest der Begegnung ist das Parkdeck  
am Sonntag, 19. Juni 2016 kostenfrei geöffnet!**

## **Anschrift**

Friedländerstraße 2  
61440 Oberursel  
Telefon 06171 204-0  
Telefax 06171 204-8000  
[linik@hohemark.de](mailto:linik@hohemark.de)  
[www.hohemark.de](http://www.hohemark.de)

Hier finden Sie weitere  
Informationen über die  
Klinik Hohe Mark:



Abonnieren Sie unseren Newsletter. Dann sind Sie über  
unsere Arbeit und Veranstaltungen immer aktuell informiert:  
[www.hohemark.de/kontakt/newsletter/](http://www.hohemark.de/kontakt/newsletter/)